

Bürgerinformation zum Thema Glasfaserausbau in Hagenbach



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Frühjahr 2018 haben viele von Ihnen einen Vertrag mit dem Schweizer Unternehmen RMT abgeschlossen, mit der Absicht einen Glasfaser-Hausanschluss gelegt zu bekommen. In den vergangenen Monaten gab es einige negative regionale Presseberichte im Zusammenhang mit RMT. 32 weitere Gemeinden aus der Südpfalz haben ebenfalls Kooperationsverträge abgeschlossen. Der Vertrag mit der Stadt Hagenbach sagt aus, dass das Glasfasernetz bis zum 4. Quartal 2021 flächendeckend ausgebaut und angeschlossen sein soll. Wir stellen fest, dass bis heute keine Bautätigkeiten auf den Weg gebracht wurden. Die Erreichbarkeit und Kommunikation von Seiten des Schweizer Unternehmen war seit Vertragsabschluss im Frühjahr 2018 sehr dürftig. Dies hat uns dazu veranlasst, den Kontakt mit RMT zu suchen. Mit Nachdruck baten wir um Informationen zum Sachstand und zum weiteren Zeitplan. Auf diesen Nachdruck hin kam es dann am 23. Januar 2020 zu einem persönlichen Gespräch mit einem Vertreter von RMT, der die Projekte in der Region leitet. Das Treffen, an dem auch die beteiligte Fachabteilung der Verbandsgemeinde teilgenommen hat, brachte unter anderem folgende Erkenntnisse und Vereinbarungen:

- RMT wird in den nächsten fünf Jahren keine Glasfaserleitungen in Hagenbach verlegen.
- Die schlechte Kommunikation erklärt RMT mit erheblichem Aufwand für die Behebung von Qualitätsmängeln in einigen Gemeinden, verursacht durch beauftragte Subunternehmer, von denen man sich zwischenzeitlich getrennt hat. Händeringend und zu eigenen Konditionsvorstellungen sucht man nach Fachfirmen, die den Glasfaserausbau fortsetzen.
- RMT ist nach wie vor daran interessiert, Hagenbach flächendeckend mit Glasfaser zu versorgen.
- RMT erstellt bis 20.02.2020 eine Analyse, die den zeitlichen Ablauf der derzeit 32 Gemeinden aus der Südpfalz beinhaltet.
- Die Stadt Hagenbach erhält bis 20.02.2020 eine Aufstellung über die Anzahl der abgeschlossenen Hausanschlussverträge.
- Die Stadt Hagenbach kann den Kooperationsvertrag mit RMT kündigen.

Am 19.02.2020 erhielten wir zusammengefasst folgende schriftliche Mitteilung von RMT:

- Knapp 60% der über 1.800 Hauseigentümer in Hagenbach haben 2018 ihr Interesse an einem Glasfaseranschluss von RMT bekundet.
- Der angeforderte Zeitplan zum Ausbau des Netzes in Hagenbachs sieht einen Ausbaustart Mitte 2024 mit einer Fertigstellung bis Mitte/Ende 2026 vor.

Auf Basis der aktuellen Erkenntnisse und Ergebnisse sowie der hohen Zahl an betroffenen Bürgern, haben wir eine rechtliche Prüfung der Verbindlichkeit des Vertrags der Bürger mit RMT in Auftrag gegeben. Allein die in den letzten zwei Jahren gezeigte Leistung seitens RMT betrachten wir äußerst kritisch. Die über einen langen Zeitraum entstandenen Qualitätsmängel andernorts sind unserer Ansicht nach auf eine schwache Projektbegleitung von RMT zurückzuführen. Die Tatsache, dass die Preise im Tiefbau in den letzten Jahren stetig nach oben gegangen sind und vermutlich auch weiterhin gehen werden, ist allgemein bekannt. RMT ist nicht bereit, die ausgerufenen Preise zu bezahlen, was den Ausbau in der Südpfalz natürlich verzögert. In Hagenbach war man zuletzt nicht bereit, ein sinnvolles, logisches und notwendiges Leerrohr in der Friedhofstraße zu verlegen. Grund: Der aus Sicht von RMT zu hoch eingestufte Preis.


Die weitere Vorgehensweise wollen wir gemeinsam mit dem Stadtrat bei der Sitzung am 5. März 2020 behandeln. Zwischenzeitlich läuft die Prüfung des Kooperationsvertrags hinsichtlich aller Optionen und die rechtliche Prüfung der Verträge mit den Bürgern. Des Weiteren werden seitens der Verbandsgemeindeverwaltung Alternativen zum RMT-Glasfaserausbau geprüft.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir werden Sie über den weiteren Verlauf des Glasfaserausbau in Hagenbach auf dem Laufenden halten.

Mit freundlichen Grüßen,

Hagenbach, den 28.02.2020


Christian Hutter
Stadtbürgermeister


Tobias Zimmermann
1. Beigeordneter


David Betsch
2. Beigeordneter